swissdox.ch
medienbeobachtung

© Thurgauer Zeitung 2023-02-11

Ausgabe 35
Seite 37
Schauplatz Ostschweiz

Bedrohtes Betreibungsamt

Am Freitag evakuierte die Polizei ein Gebäude an der Bachstrasse in Kreuzlingen. Grund war eine telefonische Drohung.

Urs Brüschweiler

Schreckmoment beim Betreibungsamt: Am Freitagvormittag rückte die Kantonspolizei Thurgau an die Bachstrasse 10 in Kreuzlingen aus. In dem grossen Geschäftshaus befinden sich unter anderem die Büros des Betreibungsamtes des Bezirks Kreuzlingen. Das gesamte Gebäude wurde evakuiert und auch die Umgebung aus Sicherheitsgründen abgesperrt. Auch die Feuerwehr Kreuzlingen war vor Ort und erstellte Umleitungen. Die Metropol-Bar, die sich ebenfalls in der Liegenschaft befindet, musste per sofort schliessen. Wirt Dario Fimiani erzählt, dass die Polizei kurz vor Mittag das Lokal betrat und alle Gäste und Mitarbeitenden zum Verlassen desselben aufforderte. Er selbst sei gerade am Kochen der Mittagessen gewesen und musste entsprechend alles liegen lassen. Der Grund für die Massnahme blieb ihm unbekannt.

Wie die Kantonspolizei Thurgau am Nachmittag mitteilt, sei eine telefonische Drohung zum Nachteil des Betreibungsamtes eingegangen. Weitere Informationen über die genauen Umstände könne man derzeit nicht machen, sagt Mediensprecher Michael Roth auf Anfrage unserer Zeitung. Auch worin die Drohung bestand, könne er nicht bekanntgeben. Die Ermittlungen seien erst angelaufen und entscheidende Einvernahmen hätten noch nicht stattgefunden. Es stünde jedoch eine Person im Fokus der Untersuchungen. Die Einsatzkräfte hatten das Gebäude nach gründlicher Prüfung und Durchsuchung gegen 14 Uhr wieder freigegeben. Auch die Absperrungen auf der Bachstrasse seien dann wieder aufgehoben worden. Für die Personen im Gebäude und in der Umgebung habe keine Gefahr bestanden, wie sich jedoch erst nach genauer Überprüfung der Liegenschaft mit Sicherheit feststellen liess, sagt Michael Roth. Die Staatsanwaltschaft des Kantons Thurgau hat ein Strafverfahren eröffnet.

Ramona Zülle, Abteilungsleiterin beim Betreibungsamt Kreuzlingen, verwies für Auskünfte an den Mediendienst. Das Betreibungsamt blieb am Freitagnachmittag «aufgrund einer ausserordentlichen Lage» geschlossen, wie es auf der Website heisst.